

GKV-Spitzenverband

Deutsche Verbindungsstelle Krankenversicherung - Ausland

Abteilung Kostenabrechnung / Informationsverarbeitung

DVKA-Prozessbeschreibung

Prozessbeschreibung LA_BUC_01 - Variante Ausgang

Version:

Prozesseigenschaften

Titel	LA_BUC_01 - Variante Ausgang	
Untertitel Anzuwendendes Recht - Versand Ausnahmevereinbarung		
Bezeichnung Business Use Case LA_BUC_01 - Variante Ausgang (Request for Exception		
Prozesszuständigkeit DVKA	Hauptverantwortliche Organisationseinheit DVKA :	
	Referat 3221 - Anwendbares Recht, Ausnahmevereinbarungen	
Letzte Änderung	14.01.2025	
Version 4.4.0_6.0.0		
Prozessbeteiligte	 Antragsteller (Arbeitnehmer/-geber, Selbstständiger, Beamter oder bevollmächtigte Stelle) 	
	- Sonstige Träger (ABV/SVLFG/DGUV)	
	- DRV	
	- Deutscher Träger (Einzugsstelle)	
	- GKV-SV, DVKA	
	- Mitgliedstaat	
	- weitere Mitgliedstaaten	
Rechtliche	Art. 16 Abs. 1 VO (EG) 883/2004	
Grundlage	Art. 18 VO (EG) 987/2009	
Status	Release	

1. Kurzbeschreibung

Der Geschäftsprozess LA_BUC_01 - Variante Ausgang beschreibt das Verfahren hinsichtlich einer Ausnahmevereinbarung zur Weitergeltung der **deutschen** Rechtsvorschriften über soziale Sicherheit für einen Arbeitnehmer, Selbstständigen oder Beamten.

Unterstützt der GKV-SV, DVKA einen Antrag auf Abschluss einer Ausnahmevereinbarung zur Weitergeltung der deutschen Rechtsvorschriften, sendet er einen Vereinbarungsvorschlag an die bezeichnete Stelle des beteiligten Mitgliedstaats. Dem Antragsteller sendet er eine Zwischennachricht.

Unterstützt der GKV-SV, DVKA den Antrag nicht, sendet er einen Ablehnungsbescheid an den Antragsteller.

Stimmt die bezeichnete Stelle des anderen Mitgliedstaats dem Vereinbarungsvorschlag zu, stellt der GKV-SV, DVKA eine Bescheinigung A1 aus und sendet sie mit einem Begleitschreiben an den Antragsteller, die Einzugsstelle und die DGUV.

Lehnt die bezeichnete Stelle des beteiligten Mitgliedstaats den Vereinbarungsvorschlag ab, erhält der Antragsteller einen Ablehnungsbescheid. Die Einzugsstelle und die DGUV erhalten eine Information des Inhalts, dass die Person nicht länger den deutschen Rechtsvorschriften über soziale Sicherheit unterliegt.

Wird der Vereinbarungsvorschlag teilweise abgelehnt, stellt der GKV-SV, DVKA für den Zustimmungszeitraum eine Bescheinigung A1 aus und sendet sie mit einem Begleitschreiben, in dem auf die teilweise Ablehnung des Vereinbarungsvorschlags hingewiesen wird, an den Antragsteller, die Einzugsstelle und die DGUV.

Anmerkung:

Dieser Prozess beschreibt die Rolle des GKV-SV, DVKA als Sender des A001.

Falls die Weitergeltung des **ausländischen** Sozialversicherungsrechts erreicht werden soll, ist die Prozessbeschreibung LA_BUC_01 - Variante Eingang (Empfang Ausnahmevereinbarung) zu berücksichtigen.

2. Prozess- u. Funktionslogik

Nr.	Schritt	Inhalt
1	Start Event Antragsteller [Antragsteller]	Der Antragsteller benötigt eine Ausnahmevereinbarung, um (weiterhin) in Deutschland sozial abgesichert zu sein.
2	Prozessschritt [Antragsteller] Antrag auf Ausnahmevereinbarur erstellen	Der Antragsteller stellt per Brief, Fax oder E-Mail bzw. künftig auch im Rahmen des elektronischen Antrags- und Bescheinigungsverfahrens einen Antrag auf eine Ausnahmevereinbarung beim GKV-SV, DVKA.
3	Start Event Träger [Beteiligter Träger]	Der Antrag wurde bei einer nicht zuständigen Stelle gestellt und soll an den GKV-SV, DVKA weitergeleitet werden.
4	Prozessschritt [Beteiligter Träger] Antrag auf Ausnahmevereinbarur weiterleiten	Ein bei einer nicht zuständigen Stelle gestellter Antrag auf Abschluss einer Ausnahmevereinbarung wird von dieser an den GKV-SV, DVKA weitergeleitet.
5	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA] Antrag auf Ausnahmevereinbarur annehmen	Der Antrag wird vom GKV-SV, DVKA entgegengenommen und die Datenqualität sowie der Sachverhalt werden geprüft. Ist der Antrag teilweise gerechtfertigt, wird der Prozess fortgesetzt und zusätzlich eine Teilablehnung versendet.
7	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA] Ablehnungsbescheid erstellen & versenden	Wird der Antrag auf Abschluss einer Ausnahmevereinbarung nicht unterstützt, wird ein Ablehnungsbescheid erstellt und an den entsprechenden Antragsteller gesendet.
8	Prozessschritt/End Event [Beteiligter Träger] Ablehnungsbescheid annehmen	Der beteiligte Träger erhält den Ablehnungsbescheid zur Information. Der Prozess endet.
9	Prozessschritt/End Event [Antragssteller] Ablehnungsbescheid annehmen	Der Antragsteller erhält den Ablehnungsbescheid als Information. Der Prozess endet.
10	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA] Teilnehmer ermitteln	Der GKV-SV, DVKA ermittelt die bezeichnete/n Stelle/n in dem/n jeweiligen Mitgliedstaat/en.
11	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA] Antrag auf Ausnahmevereinbarur erstellen & versenden	Der GKV-SV, DVKA erstellt den Vereinbarungsvorschlag (SED A001) und sendet diesen an die bezeichnete Stelle des/r beteiligten anderen Mitgliedstaats/en. Der Vereinbarungsvorschlag kann Informationen zur Rahmenvereinbarung Telearbeit enthalten. ng Der Antragsteller erhält eine Benachrichtigung über den erfolgten Versand als Zwischennachricht.

12 Prozessschritt [Mitgliedstaat]

Der jeweilige Mitgliedstaat (bezeichnete Stelle) nimmt den Antrag auf Ausnahmevereinbarung (SED A001) an und prüft diesen.

Antrag auf Ausnahmevereinbarungd_BUC_11_Subprocess durchgeführt.

Wird im Rahmen der Prüfung nach Empfang ein Fehler im SED festgestellt, wird

annehmen & prüfen

13 Prozessschritt [Mitgliedstaat]

Anfrage Informationen Benötigt die bezeichnete Stelle des beteiligten anderen Mitgliedstaats zusätzliche Informationen zum Antrag, wird Teilprozess 15 "Anfrage Informationen" aufgerufen. In diesem Teilprozess wird eine Anfrage über SED A005 an den GKV-SV, DVKA und ggf. alle weiteren Mitgliedstaaten gesendet und eine Antwort über das SED A006 gesendet.

[Ggf. erfolgt zusätzlich - außerhalb von EESSI - eine Prüfung gemäß den nationalen Usancen durch die bezeichnete Stelle des beteiligten anderen Mitgliedstaats.]

14 Prozessschritt [Mitgliedstaat]

Zustimmung zum Antrag auf Ausnahmevereinbarung erstellen & versenden

Stimmt die bezeichnete Stelle des beteiligten Mitgliedstaats dem

Vereinbarungsvorschlag zu, sendet sie das SED A011 "Zustimmung zum Antrag auf Ausnahmevereinbarung" an den GKV-SV, DVKA und an alle aktiven Fallbeteiligten.

15 Prozessschritt

[GKV-SV, DVKA]

Der GKV-SV, DVKA nimmt die Zustimmung zum Antrag auf

Ausnahmevereinbarung SED A011 aller Mitgliedstaaten entgegen und prüft das

Dokument. Zustimmung

zum Antrag auf

Wird im Rahmen der Prüfung nach Empfang ein Fehler im SED festgestellt, wird Ausnahmevereinbarungd_BUC_11_Subprocess durchgeführt .

annehmen & prüfen

16 Prozessschritt [Mitgliedstaat]

Stimmt die bezeichnete Stelle des/r anderen Mitgliedstaats/en dem Vereinbarungsvorschlag nicht oder nur teilweise zu, informiert sie den GKV-SV, DVKA und ggf. alle weiteren Träger hierüber mit dem SED A002 "Teilweise oder gänzliche Ablehnung des Ausnahmeantrags".

(Teil-) Ablehnung der Ausnahmevereinbarung

erstellen & versenden

17 Prozessschritt [GKV-SV, DVKA] Der GKV-SV, DVKA nimmt die (Teil-) Ablehnung(en) SED A002 aller Mitgliedstaaten entgegen und prüft diese.

Haben alle beteiligten Mitgliedstaaten dem Antrag auf Abschluss einer

(Teil-) Ablehnung der annehmen & prüfen

Wird im Rahmen der Prüfung nach Empfang ein Fehler im SED festgestellt, wird Ausnahmevereinbarung d_BUC_11_Subprocess durchgeführt .

18 Prozessschritt/End **Event**

[GKV-SV, DVKA]

Ausnahmevereinbarung mit SED A011 zugestimmt, wird der Fall mittels Ad_BUC_01_Subprocess geschlossen und der Prozess endet.

Bescheinigung A1 ausstellen und an Beteiligte versenden Gilt deutsches Recht, sendet im Anschluss der GKV-SV, DVKA die entsprechende A1-Bescheinigung an den Antragsteller, die deutschen Träger (Einzugsstelle) und ggf. an sonstige Träger und DRV.

Der Versand an die deutschen Träger erfolgt über den Aufruf des nationalen BUC GKV_BUC_01.

19 Prozessschritt/End **Event** [GKV-SV, DVKA]

Nach Zustimmung & Ablehnung

differenzieren

Sind die Antworten von allen beteiligten Mitgliedstaaten eingegangen und handelt es sich bei einer oder mehreren Antworten um (Teil-) Ablehnungen, wird beim SED A002 nach Teilen der Zustimmung sowie nach Teilen der Ablehnung differenziert.

Der GKV-SV, DVKA wird wie folgt entscheiden:

Die Ablehnungen werden akzeptiert, der Prozess wird mittels Ad_BUC_01_Subprocess geschlossen und eine vollständige Ablehnung an den Antragssteller versendet.

- Die Teilablehnungen werden akzeptiert und es werden dem Antragssteller eine Teilablehnung und eine Teilzustimmung (für einen Teil des Zeitraums) zum Antrag übermittelt.
- Es werden bezüglich des Antrags weitere Informationen zwischen den beteiligten Trägern ausgetauscht, um ggf. zu einem anderen Ergebnis zu gelangen. Dies kann mittels Rückfrage über Teilprozess 15 "Anfrage Informationen" oder Teilprozess 16 "Relevante Informationen versenden" durchgeführt werden. Die Mitgliedstaaten können auf Basis dieser Informationen eine neue Antwort mittels SED A011 oder SED A002 erstellen und versenden.

Hinweis:

Ändern sich die Informatione /Entscheidungsgrundlagen durch den Austausch der SED A005, A006 oder A008 in den Teilprozessen, ist es dem GKV-SV, DVKA möglich, den Antrag SED A001 zu annullieren (anschließender Neuversand) oder zu aktualisieren.

21 Prozessschritt/End Event

[Antragssteller]

Bescheinigung A1 annehmen & prüfen

Der Antragsteller nimmt die Zustimmungsmitteilung und die Bescheinigung A1 entgegen und prüft die Korrektheit der Daten. Ist sowohl die Zustimmungsmitteilung (Bescheid) als auch die Bescheinigung A1 fehlerfrei, endet der Prozess.

22 Start Event/ Prozessschritt

[Deutscher Träger]

Datenkorrektur mitteilen Ist die Bescheinigung A1 fehlerhaft, meldet der deutsche Träger (Einzugsstelle) die erforderliche Datenkorrektur dem GKV-SV, DVKA.

23 Prozessschritt [Antragssteller]

Datenkorrektur mitteilen Ist die Bescheinigung A1 oder die Zustimmungsmitteilung fehlerhaft, meldet der Antragsteller die erforderliche Datenkorrektur dem GKV-SV, DVKA.

24 Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]

Datenkorrektur annehmen & prüfen

Der GKV-SV, DVKA nimmt die Datenkorrektur für die Bescheinigung A1 entgegen und prüft, ob der oder die zuständige/n Mitgliedstaat/en konsultiert werden müssen. Ist dies nicht der Fall, kann eine neue A1-Bescheinigung ausgestellt werden (es kann ggf. LA_BUC_03a gestartet werden).

Ist eine Konsultation der Mitgliedstaaten erforderlich, kann der GKV-SV, DVKA versuchen, den Fall wiederzueröffnen.

25 Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]

Anfrage Informatione

Benötigt der GKV-SV, DVKA zusätzliche Informationen zum Antrag, wird Teilprozess 15 "Anfrage Informationen" aufgerufen. In diesem Teilprozess wird eine Anfrage über SED A005 an einen oder mehrere Mitgliedstaat/en gesendet und jeweils ein Antwort-SED A006 zurückgegeben.

26 Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]

Relevante Information versenden Stellt der GKV-SV, DVKA fest, dass zum versendeten Antrag SED A001 wichtige relevante Informationen vorhanden sind, kann der Teilprozess "Relevante Informationen versenden" aufgerufen und alle weiteren Prozessteilnehmer per SED A008 darüber informiert werden.

27 Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]

Der GKV-SV, DVKA benötigt oder verfügt über weitere allgemeine Informationen zum Sachverhalt.

Ad-hoc-Informationsaustausch

In diesem Fall wird H_BUC_01_Subprocess durchgeführt .

28 Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]

Der GKV-SV, DVKA benötigt Informationen über den aktuellen Wohnort des Versicherten.

Auskunftsersuchen zum Wohnort

In diesem Fall wird H BUC 02a Subprocess durchgeführt .

29	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]	Der GKV-SV, DVKA benötigt Informationen zur aktuellen Identifikationsnummer der versicherten Person.
	Austausch der Identifikationsnummer	In diesem Fall wird H_BUC_05_Subprocess durchgeführt .
	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA] Übermittlung eines Antrags/Dokuments/ Information	Der GKV-SV, DVKA stellt fest, dass bzgl. des Antrages noch Daten an einen oder mehrere Prozessteilnehmer versandt werden müssen.
		In diesem Fall wird H_BUC_06_Subprocess durchgeführt .
31	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]	Falls die versicherte Person zwischenzeitlich verstorben ist, sendet der GKV-SV, DVKA eine Sterbemitteilung an die Prozessteilnehmer.
	Sterbemitteilung	In diesem Fall wird H_BUC_07_Subprocess durchgeführt .
32	Prozessschritt/End Event	Der GKV-SV, DVKA entscheidet, den Fall an eine andere Verbindungsstelle/einen anderen Sektor weiterzuleiten.
	[GKV-SV, DVKA]	In diesem Fall wird Ad_BUC_05_Subprocess durchgeführt .
	Weiterleiten	Der Prozess endet für die DVKA.
		(Hierbei handelt es sich um eine technische Möglichkeit gemäß des BUCs, nicht jedoch um eine tatsächliche rechtliche Option.)
33	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA] SED aktualisieren	Der GKV-SV, DVKA entscheidet sich dafür, ein bereits versandtes SED zu aktualisieren. Der oder die Empfänger sollen dabei eine korrigierte oder ergänzte Version des bereits versandten SEDs erhalten.
		SED A001 kann nur aktualisiert werden, wenn dieses zuvor versandt wurde und noch gültig ist.
		SED A005 kann nur aktualisiert werden, wenn der Teilprozess "Anfrage Informationen" aufgerufen wurde und das SED noch gültig ist.
		SED A006 kann nur aktualisiert werden, wenn zuvor durch einen Mitgliedstaat ein SED A005 versandt wurde und das SED noch gültig ist.
		SED A008 kann nur aktualisiert werden, wenn der Teilprozess "Relevante Information versenden" aufgerufen wurde und SED A008 noch gültig ist.
		In diesem Fall wird Ad_BUC_10_Subprocess durchgeführt .
34	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]	Der GKV-SV, DVKA sendet eine Erinnerung an den Mitgliedstaat, falls eine Antwort in Form eines SED A011, A002 oder A006 ausgeblieben ist.
	Erinnerung senden	In diesem Fall wird Ad_BUC_07_Subprocess durchgeführt .
35	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]	Der GKV-SV, DVKA benötigt eine inhaltliche Klärung, nachdem von einem Mitgliedstaat ein SED (A002, A005, A006, A008 oder A011) empfangen wurde.
	Inhaltliche Klarstellung SED durchführen	In diesem Fall wird Ad_BUC_08_Subprocess durchgeführt .
36	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]	Der GKV-SV, DVKA entscheidet sich dafür, einen Mitgliedstaat nachträglich dem Verteiler hinzuzufügen.
	Teilnehmer hinzufügen	In diesem Fall wird Ad_BUC_03_Subprocess durchgeführt .
37	Prozessschritt [GKV-SV, DVKA]	Der GKV-SV, DVKA entscheidet sich dafür, ein bereits versandtes SED A001, A005, A006 oder A008 nachträglich zu annullieren, da das SED ungültig wurde.
	SED annullieren	SED A001 kann jederzeit annulliert werden. Nach Annullierung A001 wird ein neuer Antrag erstellt und an die Mitgliedstaaten versendet.
		SED A005 kann nur nach Durchführen des Teilprozesses 15 "Anfrage Informationen" annulliert werden.

		SED A006 kann nur nach Durchführen des Teilprozesses 15 "Anfrage Informationen" durch einen Mitgliedstaat annulliert werden.
		Das SED A008 kann nur annulliert werden, wenn zuvor der Teilprozess 16 "Relevante Information versenden" aufgerufen wurde.
		In diesem Fall wird Ad_BUC_06_Subprocess durchgeführt .
38	Start Event Wiedereröffnung/ End Event [GKV-SV, DVKA]	Wurde der Fall geschlossen, kann der GKV-SV, DVKA versuchen, den Fall erneut zu öffnen. Erfolgt die Zustimmung aller beteiligten Mitgliedstaaten, wird der Fall geöffnet und der Prozess fortgesetzt. Anderenfalls endet der Prozess hier. Es wird Ad_BUC_02_Subproces durchgeführt.
	Fall wiedereröffnen	
39	Prozessschritt/End Event [GKV-SV, DVKA] Fall schließen	Wurde von allen beteiligten Mitgliedstaaten eine Antwort in Form von SED A002 oder SED A011 empfangen und werden keine weiteren Informationen ausgetauscht, kann der Prozess beendet und der Fall geschlossen werden. Es wird Ad_BUC_01_Subproces durchgeführt .
40	End Event [GKV-SV, DVKA] Fall schließen	Der GKV-SV, DVKA kann den Prozess zu jedem Zeitpunkt aufgrund vorliegender Informationen beenden und den Fall gleichzeitig schließen. Es wird Ad_BUC_01_Subprocess aufgerufen.
41	End Event [GKV-SV, DVKA]	Soll keine weitere Aktion ausgeführt werden, endet der parallele Prozesszweig.
42	Prozessschritt [Mitgliedstaat] Relevante Information versenden	Stellt der jeweilige Mitgliedstaat fest, dass er zum erhaltenen Antrag per SED A001 über wichtige relevante Informationen verfügt, kann er den Teilprozess "Relevante Informationen versenden" aufrufen und alle Prozessteilnehmer per SED A008 darüber informieren.
43	Prozessschritt	Der Mitgliedstaat benötigt weitere allgemeine Informationen zum Sachverhalt.
	[Mitgliedstaat]	In diesem Fall wird H_BUC_01_Subprocess durchgeführt .
	Ad-hoc- Informationsaustausch	ו
44	Prozessschritt	Der Mitgliedstaat benötigt Informationen über den aktuellen Wohnort des Versicherten.
	[Mitgliedstaat]	In diesem Fall wird H_BUC_02a_Subprocess durchgeführt .
	Auskunftsersuchen zum Wohnort	a
45	Prozessschritt	Der Mitgliedstaat benötigt Informationen zur aktuellen Identifikationsnummer der
	[Mitgliedstaat]	versicherten Person. In diesem Fall wird H_BUC_05_Subprocess durchgeführt .
	Austausch der Identifikationsnummer	·
46	Prozessschritt	Der Mitgliedstaat stellt fest, dass bzgl. des Antrages noch Daten an einen oder
	[Mitgliedstaat]	mehrere Prozessteilnehmer versandt werden müssen.
	Übermittlung eines Antrags/Dokuments/ Information	In diesem Fall wird H_BUC_06_Subprocess durchgeführt .
47	Prozessschritt	Falls die versicherte Person zwischenzeitlich verstorben ist, sendet der Mitgliedstaat
	[Mitgliedstaat] Sterbemitteilung	eine Sterbemitteilung an die Prozessteilnehmer. In diesem Fall wird des H_BUC_07_Subprocess durchgeführt .
48	Prozessschritt/End Event	Der Mitgliedstaat entscheidet, ob der Fall an einen anderen Träger im gleichen Mitgliedstaat weitergeleitet wird.
	[Mitgliedstaat]	In diesem Fall wird Ad_BUC_05_Subprocess durchgeführt .

	Weiterleiten	Der Prozess endet für diesen Teilnehmer.
49	Prozessschritt [Mitgliedstaat] SED aktualisieren	Der Mitgliedstaat entscheidet sich dafür, ein bereits durch ihn versandtes SED zu aktualisieren. Der oder die Empfänger soll/en dabei eine korrigierte oder ergänzte Version des versandten SEDs erhalten.
	SED aktualisieren	SED A002 kann nur aktualisiert werden, wenn dieses versandt wurde und noch gültig ist.
		SED A005 kann nur aktualisiert werden, wenn der Teilprozess "Anfrage Informationen" aufgerufen wurde und das SED noch gültig ist.
		SED A006 kann nur aktualisiert werden, wenn zuvor durch den GKV-SV, DVKA ein SED A005 versandt wurde und das SED noch gültig ist.
		SED A008 kann nur aktualisiert werden, wenn der Teilprozess "Relevante Information versenden" aufgerufen wurde und das SED A008 noch gültig ist.
		SED A011 kann nur aktualisiert werden, wenn dieses zuvor an den GKV-SV, DVKA versandt wurde und noch gültig ist.
		In diesem Fall wird Ad_BUC_10_Subprocess durchgeführt .
50	Prozessschritt [Mitgliedstaat]	Der Mitgliedstaat sendet eine Erinnerung an den GKV-SV, DVKA, falls eine Antwort in Form eines SED A006 ausgeblieben ist.
	Erinnerung senden	In diesem Fall wird Ad_BUC_07_Subprocess durchgeführt .
51	Prozessschritt [Mitgliedstaat]	Der Mitgliedstaat benötigt eine inhaltliche Klärung, nachdem er vom GKV-SV, DVKA ein SED (A001, A005, A006 oder A008) erhalten hat.
	Inhaltliche	In diesem Fall wird Ad_BUC_08_Subprocess durchgeführt .
	Klarstellung SED durchführen	
52	Prozessschritt [Mitgliedstaat]	Der Mitgliedstaat entscheidet sich dafür, einen weiteren Träger zum Verteiler hinzuzufügen.
	Teilnehmer hinzufügen	In diesem Fall wird Ad_BUC_03_Subprocess durchgeführt .
53	Prozessschritt [Mitgliedstaat]	Der Mitgliedstaat entscheidet sich dafür, ein bereits versandtes SED A011, A002, A005, A006 oder A008 nachträglich zu annullieren, da das SED ungültig wurde.
	SED annullieren	SED A005 kann nur nach Durchführen des Teilprozesses "Anfrage Informationen" annulliert werden.
		SED A006 kann nur nach Durchführen des Teilprozesses "Anfrage Informationen" durch die DVKA annulliert werden.
		SED A008 kann nur annulliert werden, wenn zuvor der Teilprozess "Relevante Information versenden" durchgeführt wurde.
		In diesem Fall wird Ad_BUC_06_Subprocess durchgeführt .
54	Start Event Wiedereröffnung/ End Event	Wurde der Fall geschlossen, kann ein Mitgliedstaat versuchen, den Fall erneut zu öffnen. Erfolgt die Zustimmung aller beteiligten Mitgliedstaaten, wird der Fall geöffnet und der Prozess fortgesetzt. Anderenfalls endet der Prozess hier.
	[Mitgliedstaat]	Es wird Ad_BUC_02_Subproces durchgeführt .
	Fall wiedereröffnen	~
55	End Event [Mitgliedstaat]	Sind seitens des Mitgliedstaats keine weiteren Aktionen geplant, endet der Prozess hier.
56	Prozessschritt/End Event	Der bezeichnete Träger im Mitgliedstaat kann nach Schließung des Falls durch den GKV-SV, DVKA eine A1-Bescheinigung erstellen und an den Antragsteller senden.
	[Mitgliedstaat]	Hinweis:Diese Aktion ist gemäß EESSI-Spezifikation vorgesehen, wird so aber nich
	A1-Bescheinigung an Antragssteller versenden	praktiziert.

57	Prozessschritt/End Event	Die sonstigen Träger nehmen die Bescheinigung A1 entgegen und prüfen die Korrektheit der Daten. Ist die Bescheinigung A1 fehlerfrei, endet der Prozess.	
	[Sonstiger Träger]		
	Bescheinigung A1 annehmen & prüfen		
58	Prozessschritt	Ist die Bescheinigung A1 oder die Zustimmungsmitteilung fehlerhaft, meldet der	
	[Sonstiger Träger]	sonstige Träger die erforderliche Datenkorrektur dem GKV-SV, DVKA.	
	Datenkorrektur mitteilen		
59	Prozessschritt/End Event	Die DRV nimmt die Bescheinigung A1 an und prüft die Korrektheit der Daten. Ist die Bescheinigung A1 fehlerfrei, endet der Prozess.	
	[DRV]		
	Bescheinigung A1 annehmen & prüfen		
60	Prozessschritt	Ist die Bescheinigung A1 oder die Zustimmungsmitteilung fehlerhaft, meldet die	
	[DRV]	DRV die erforderliche Datenkorrektur dem GKV-SV, DVKA.	
	Datenkorrektur mitteilen		

3. Verwendete Unterprozesse

Name	Beschreibung	Verwendet in Aktion #
Ad_BUC_01_Subprocess Close Case	Fall schließen	18, 19, 40
Ad_BUC_02_Subprocess Reopen Case	Fall wiedereröffnen	38, 54
Ad_BUC_03_Subprocess Add Participant	Teilnehmer hinzufügen	36, 52
Ad_BUC_05_Subprocess Forward Case	Weiterleitung eines Geschäftsfalls	32, 48
Ad_BUC_06_Subprocess Invalidate SED	SED annullieren	37, 53
Ad_BUC_07_Subprocess Reminder	Erinnerung senden	34, 50
Ad_BUC_08_Subprocess Clarify SED Content	Inhaltliche Klarstellung SED durchführen	35, 51
Ad_BUC_10_Subprocess Update SED	SED aktualisieren	33, 49
AD_BUC_11_Subprocess Business Exception	Verwendung in allen für den Empfang vorgesehenen Aktionen. Falls ein fehlerhaftes SED empfangen wurde, wird der Absender mithilfe einer X050-Nachricht über den Fehler informiert.	12, 15, 17
H_BUC_01_Subprocess Ad-hoc Exchange of Information	Ad-hoc-Informationsaustausch	27, 43
H_BUC_02a_Subprocess Determine Residence, Request for information	Wohnort ermitteln - Auskunftsersuchen zum Wohnort	28, 44
H_BUC_05_Subprocess Exchange of PIN	Austausch der Identifikationsnummer	29, 45
H_BUC_06_Subprocess Transmission of Claim/Document/ Information	Übermittlung eines Antrags/Dokuments/Information	30, 46
H_BUC_07_Subprocess Notification of Death	Sterbemitteilung	31, 47

4. Datenobjekte

Dokumente SED: GKV-SV, DVKA -> Mitgliedstaat	SED: Mitgliedstaat -> GKV-SV, DVKA
SED A001	SED A011
Request for Exception / Antrag auf AusnahmevereinbarungAnlage: Ja	 Acceptance of Request for Exception / Zustimmung zum Antrag auf Ausnahmevereinbarung Anlage: Nein
	 SED A002 Reply to Request for Exception / Teilweise oder gänzliche Ablehnung des Ausnahmeantrags Anlage: Ja

5. Fachliche Beziehung

Dokumente	Anfrage	Antwort
	SED A001	SED A002, SED A011
	SED A005	SED A006

6. Änderungshistorie

Version	Änderungen		
1.3.1_1.3.0	 Prozessüberarbeitung nach PPR-Release Neuerstellung BPMN-Diagramm Neuanordnung der Aktionen, teilweise Neubeschreibung End Event Nummerierung entfernt Aktion #6 - Start Event direkt durch DVKA ersatzlos entfernt, da nicht vorgesehen. 		
1.3.1_1.4.0	 Versand der A1 Bescheinigung erfolgt mittels nationalem SED A100N von der DVKA an die Kasse. SED A100N zu Datenobjekte hinzugefügt Aktion #57 entfernt Beschreibung Aktion#18 und Aktion#20 angepasst 		
1.3.1_1.4.1	 Rollen der A1 Empfänger differenziert: DRV , Kasse, Sonstige. Beschreibung Aktion#18 angepasst. Aktion#20 entfernt Aktionen# 57, 58, 59, 60 hinzugefügt BPMN angepasst 		
Version 4.1.0_2.0.0	 Version an CDM-Lieferung 4.1.0 angepasst SED A011 und SED A002 werden von CP auch an alle weiteren CP gesendet - Ergänzung im Diagramm und Aktion #14,#15, #16 und #17 		
4.2.0_3.0.0	 Ergänzung Ad_BUC_12 bei verwendeten Unterprozessen (NCM-67) Tabelle für fachliche Beziehungen ergänzt (NCM-49) Prozessbeschreibung und Diagramm umbenannt (NCM-06) Version an CDM-Lieferung 4.2.0 angepasst 		
4.2.0_4.0.0	- Angleichung der Versionsnummer entsprechend des nationalen Releases.		
4.3.1_5.0.0	- Angleichung der Versionsnummer entsprechend des Gesamt-Releases.		
4.4.0_6.0.0	 Ergänzung in Schritt 11 um die Rahmenvereinbarung Telearbeit In Schritt 14 wurde das Senden des A011 an alle aktiven Fallbeteiligten eingefügt, und das "ggf." entfernt. 		

7. Mitgeltende Dokumente

BPMN-Diagramm LA_BUC_01 - Variante Ausgang	LA_BUC_01 - Variante Ausgang - Prozessdiagramm.pdf
BPMN-Diagramm	01 - Teilprozess - Prozessdiagramm.pdf
Teilprozess 01 - Teilnehmer ermitteln	
Beschreibung	01 - Teilprozess.pdf
Teilprozess 01 - Teilnehmer ermitteln	
BPMN-Diagramm	15 - Teilprozess - Prozessdiagramm (LA).pdf
Teilprozess 15 - Anfrage Informationen	
Beschreibung	15 - Teilprozess(LA).pdf
Teilprozess 15 - Anfrage Informationen	
BPMN-Diagramm	16 - Teilprozess - Prozessdiagramm (LA).pdf
Teilprozess 16 - Relevante Information versenden	
Beschreibung	16 - Teilprozess (LA).pdf
Teilprozess 16 - Relevante Information versenden	